



Pressemitteilung

Innsbruck, St. Pölten, 22. März 2017

feratel erhält Zuschlag für Digitalisierungsprojekt Niederösterreich-CARD

Die Niederösterreich-CARD zählt neben der Kärnten Card und Ruhr.Topcard zu den drei größten Freizeit-Kartenprojekten Europas. Mitte November 2017 wird sie digital, den Zuschlag für die technische Realisierung erhält feratel.

„60% der Wertschöpfung wird in Niederösterreich im Ausflugstourismus erzielt. Die Niederösterreich-CARD ist darin unser Zugpferd und Impulsgeber. Mit der Digitalisierung der CARD gehen wir einen wichtigen Schritt, die Karte für die nächsten Jahre zukunftsfit und auch der jüngeren Generation zugänglicher zu machen und die Kundenbindung zu stärken“, unterstreicht **Prof. Christoph Madl, MAS**, Geschäftsführer der Niederösterreich-Werbung GmbH.

„feratel wurde seitens der Niederösterreich-Card GmbH beauftragt, unsere – über viele Jahre hinweg - erfolgreiche Ausflugskarte zukünftig sowohl software- als auch hardwareseitig zu betreiben. Wir sind überzeugt, damit den besten Partner am Markt für dieses Projekt gefunden zu haben“, so **Mag. (FH) Christiana Hess**, Geschäftsführerin der Niederösterreich-Card GmbH. Dem Zuschlag vorausgegangen war eine europaweite Ausschreibung.

Mit freiem Eintritt zu über 300 Ausflugszielen in Niederösterreich, Wien, Burgenland, Steiermark und Oberösterreich lockt die Karte mit nachhaltigen Abenteuern rund um Natur, Kultur und Sport. Außerdem gehören 230 Wirtshäuser der Niederösterreichischen Wirtshauskultur zum Leistungsumfang der Jahreskarte. 185.000 Personen pro Jahr kaufen die Karte, um die zahlreichen Inklusiv- und Bonusleistungen zu nutzen. Der Verkauf erfolgt über den Online-Shop, das Callcenter, 170 Ausflugszielen sowie über 650 Raiffeisen-Bankstellen, Kooperationspartner und Trafiken in Wien und Niederösterreich.

CEO Dr. Markus Schröcksnadel: „Wir freuen uns, dass wir mit unserer Technologie und dem umfangreichen Know-how ein weiteres Mal überzeugen konnten.“

Was 2007 mit der Neusiedlersee Karte, dem ersten großen Kartenprojekt in Österreich begann, ist 10 Jahre später einer der tragenden Produktbereiche für den wirtschaftlichen Erfolg des Unternehmens. Mehr als 80 Kartenprojekte wurden seitdem in Österreich, Deutschland, der Schweiz, Frankreich, Slowakei und Tschechien realisiert.

Für Rückfragen:

feratel media technologies AG, Mag. Martin Fritsch, Maria-Theresien-Straße 8, A-6020 Innsbruck,
Tel.: +43 512 7280 1405, www.feratel.com, E-Mail: martin.fritsch@feratel.com

Niederösterreich-Card GmbH, Katrin Jagsch, MA, Niederösterreich-Ring 2, Haus C, 3100 St. Pölten
Tel.: + 43 2742 9000 19889, www.niederoesterreich-card.at, E-Mail: katrin.jagsch@noe.co.at